



Kurzanleitung Minicap FTC262

Kapazitiv



Diese Anleitung ist eine Kurzanleitung, sie ersetzt nicht die zugehörige Betriebsanleitung. Ausführliche Informationen sind in der Betriebsanleitung und den weiteren Dokumentationen verfügbar.

Für alle Geräteausführungen verfügbar über:

- Internet: www.endress.com/deviceviewer
- Smartphone/Tablet: Endress+Hauser Operations App

Grundlegende Sicherheitshinweise

Herstelleradresse

Hersteller: Endress+Hauser SE+Co. KG, Hauptstraße 1, D-79689 Maulburg oder www.endress.com.

Herstellungsort: Siehe Typenschild.

Anforderungen an das Personal

Das Personal muss für seine Tätigkeiten, wie z. B. Inbetriebnahme oder Wartung, folgende Bedingungen erfüllen:

- ▶ Ausgebildetes Fachpersonal verfügt über Qualifikation, die der Funktion und Tätigkeit entspricht.
- ▶ Vom Anlagenbetreiber autorisiert sein.
- ▶ Mit nationalen Vorschriften vertraut sein.
- ▶ Anweisungen in Anleitung und Zusatzdokumentation lesen und verstehen.
- ▶ Anweisungen und Rahmenbedingungen befolgen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Das Gerät darf nur als Grenzschaalter für Schüttgüter verwendet werden
- Bei unsachgemäßem Einsatz können Gefahren von ihm ausgehen

- Nur isoliertes Werkzeug verwenden
- Nur Originalteile verwenden

Arbeitssicherheit

Bei Arbeiten am und mit dem Gerät:

- ▶ Erforderliche persönliche Schutzausrüstung gemäß nationalen Vorschriften tragen.

Betriebssicherheit

- ▶ Das Gerät nur in technisch einwandfreiem und betriebssicherem Zustand betreiben.
- ▶ Der Betreiber ist für den störungsfreien Betrieb des Geräts verantwortlich.

Produktsicherheit

Dieses Produkt ist nach dem Stand der Technik und guter Ingenieurspraxis betriebssicher gebaut und geprüft und hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen.

Montage

Montagebedingungen

Benötigtes Werkzeug:

Gabelschlüssel oder Montageschlüssel SW50

- Der Füllgutstrom darf nicht auf die Sonde gerichtet sein!
- Das Gerät kann in Silos eingesetzt werden, die aus unterschiedlichen Werkstoffen bestehen.
- Den zu erwartenden Böschungswinkel des Schüttkegels bzw. des Abzugstrichters bei der Festlegung des Einbauortes beachten.

Umgebungstemperaturen:

- -40 ... +70 °C (-40 ... +158 °F)
- Bei Staub-Ex-Version: -40 ... +60 °C (-40 ... +140 °F)

Prozesstemperatur:

-40 ... +80 °C (-40 ... +176 °F)

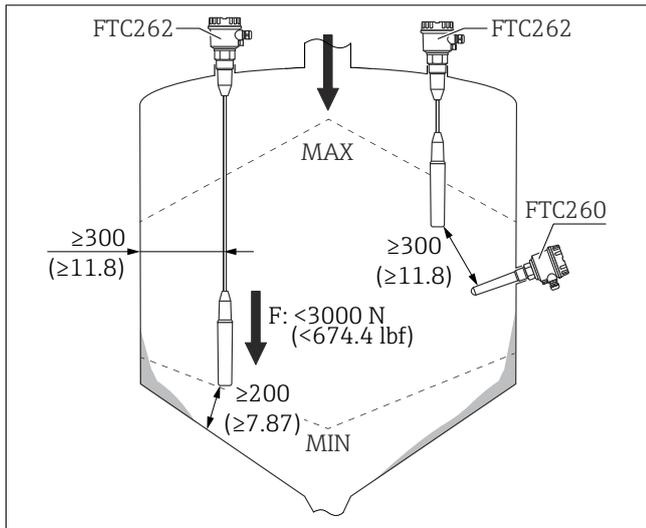
Einbaulage

Mindestabstände: In ausreichendem Abstand zur Materialzuführung und zu einer anderen Sonde.

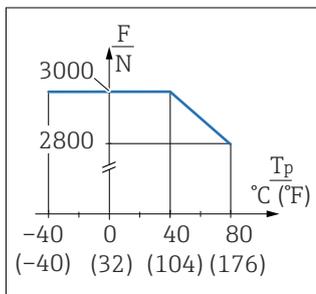
Einbaustelle: Nicht im Zentrum des Auslaufkonus. In ausreichendem Abstand zur Silowand und zu Materialansatz an der Silowand.

Belastbarkeit: Bei der Minimum-Detektion die maximale Zugbelastbarkeit des Sondenseils und die Stabilität der Silodeckenkonstruktion berücksichtigen. Beim

Materialabzug können sehr hohe Zugkräfte auftreten, besonders bei schweren, pulverförmigen, zu Ansatzbildung neigenden Schüttgütern. In der Silomitte über dem Materialauslauf sind diese Kräfte wesentlich größer als in der Nähe der Silowand. Zur Minimum-Detektion sollte das Gerät daher nur in leichten, gut rieselfähigen, nicht zu Ansatzbildung neigenden Schüttgütern eingesetzt werden.



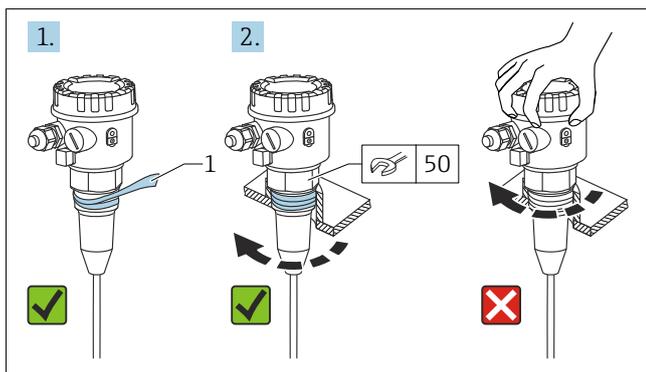
1 Mindestabstände bei Montage in einem Silo in mm (inch)



2 max. 3 000 N bis 40 °C (104 °F); max. 2 800 N bei 80 °C (176 °F)

Gerät montieren

1. Gewinde des Gerätes mit PTFE-Band umwickeln.
2. Gerät einschrauben. Beim Einschrauben nur am Sechskant drehen. Gabelschlüssel verwenden.



3 Gerät einschrauben

Elektrischer Anschluss

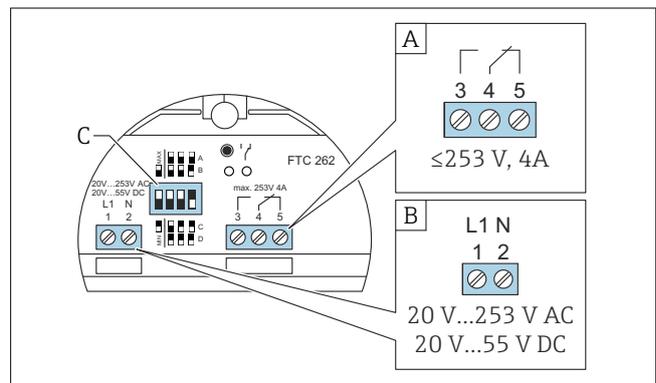
⚠️ WARNUNG

Explosionsgefahr durch fehlerhaften Anschluss.

- ▶ Entsprechende nationale Normen beachten.
- ▶ Angaben der Sicherheitshinweise (XA) einhalten.
- ▶ Prüfen, ob die Hilfsenergie mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmt.
- ▶ Vor dem Anschließen die Versorgungsspannung ausschalten.
- ▶ Beim Einsatz im staubexplosionsgefährdeten Bereich Potentialausgleich (PAL) anschließen.

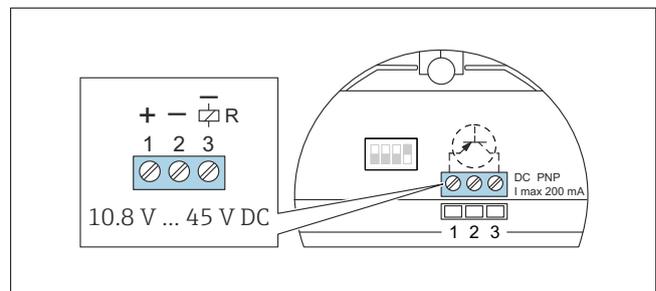
i Damit das Gerät sicher und störungsfrei arbeiten kann, muss es an das geerdete Silo mit Metall- oder Stahlbetonwand angeschlossen werden. Bei Silos aus nichtleitendem Material den äußeren Masseanschluss des Gerätes mit leitenden und geerdeten Teilen in der Nähe des Silos verbinden. Der Schutzleiter des Netzanschlusses kann am inneren Masseanschluss des Gerätes angeschlossen werden. Für die Anschlüsse kann ein handelsübliches Installationskabel verwendet werden. Allgemeine Hinweise zur EMV (Prüfverfahren, Installationsempfehlungen) siehe TI00241F/00/DE.

Gerät anschließen



4 Gerät mit Wechsel- oder Gleichstromanschluss und Relaisausgang

- A Relaisanschluss
- B Wechsel- oder Gleichstromanschluss
- C DIP-Schalter (in Werkseinstellung)



5 Gerät mit Gleichstromanschluss

Konfiguration des Gerätes erfolgt über die DIP-Schalter, siehe ergänzende Dokumentation.

Schutzart sicherstellen

Prüfung gemäß IEC 60529

- Kunststoffgehäuse: IP66; Type 4 Enclosure
- Alugehäuse: IP66; Type 4X Enclosure